

MAG. MARKUS ROHREGGER BA



Der gebürtige Tiroler Markus Rohregger (geb. 1993) begann seine musikalische Ausbildung bereits in jungen Jahren mit der Blockflöte und der musikalischen Früherziehung. Kurz darauf wechselte er auf die Instrumente Klavier und Klarinette, wobei die Klarinette zunächst den Schwerpunkt seines künstlerischen Schaffens einnehmen sollte. Als Klarinetist gewann er mehrere Preise bei verschiedenen Wettbewerben („Prima La Musica“ & „Spiel in kleinen Gruppen“) sowohl als Solist als auch im Ensemble. Überdies war er auch stets ein begeistertes Mitglied der Musikkapelle seiner Heimatgemeinde und wirkte regelmäßig in verschiedenen Orchesterprojekten mit.

Im Jahr 2011 begann er ein Lehramtstudium in den Fächern Musikerziehung (Hauptfach Klarinette) und Latein an der Universität Mozarteum sowie an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, das er mit Auszeichnung absolvierte. Im Jahr 2014 erfolgte zusätzlich die Aufnahme des Studiums Instrumentalmusikerziehung mit den Fächern Klavier und Gesang, wodurch sich sein künstlerischer Schwerpunkt mehr und mehr auf das Klavier fokussierte. Dieses Interesse am Klavier und an der Klavierpädagogik konnte er durch ein zusätzliches Bachelorstudium (IGP) in den Fächern Klavier und Korrepetition noch vertiefen. Besonders prägend war für ihn ein einjähriges Auslandsstudium an der Sibelius-Akademie in Helsinki, wodurch er einerseits die spannende finnische Musiktradition sowie auch deren ausgezeichnetes Musikschulsystem kennenlernen konnte.

Seit Oktober 2019 lebt Markus Rohregger in Wien und vertieft seine musikalische Laufbahn durch ein Studium in Orchester- und Chordirigieren an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Neben dem Studium ist er ein gefragter Musikpädagoge, Kammermusiker und Chorleiter bzw. Dirigent. Während seiner Zeit in Tirol konnte er Erfahrung als Lehrer und Korrepetitor an Musikschulen und Gymnasien sammeln sowie auch jahrelang als Dirigent von verschiedenen Ensembles arbeiten, wie z.B. mit dem Universitätsorchester Innsbruck oder dem Kammerchor Walther von der Vogelweide.

Als Klavierlehrer setzt er auf einen individuell abgestimmten, ganzheitlichen und abwechslungsreichen Unterricht, der Spaß macht und gleichzeitig fordert und fördert. Durch die verschiedenen Studien konnte er nicht nur Erfahrung im Bereich der klassischen Musik, sondern auch im Bereich Popmusik, Jazz und Musical sammeln und sich dadurch die unterschiedlichsten Lehrmethoden aneignen. Überdies ist ihm auch die Improvisation und die eigenständige kreative Auseinandersetzung mit Musik im Unterricht ein großes Anliegen.